

**Protokoll**  
**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanz-, Personal-,  
Rechnungsprüfungs-, Feuerwehr- und Beteiligungsausschusses**

**Sitzungstermin:** Donnerstag, den 14.09.2023

**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr

**Sitzungsende:** 17:20 Uhr

**Ort:** Ratssaal des Rathauses

**Anwesend sind:**

**Vorsitzender**

Herr Bodo Bargmann

**stv. Vorsitzender**

Herr Bastian Wehmeyer

**Ordentliche Mitglieder**

Frau Gila Altmann

Herr Menko Bakker

Frau Erika Biermann

Herr Rolf-Werner Blesene

Vertretung für Frau Antje Harms

Herr Arnold Gossel

Frau Ingeborg Hartmann-Seibt

Vertretung für Herrn Harald Bathmann

Frau Almut Kahmann

Frau Dore Löschen

Herr Gunnar Ott

Herr Richard Rokicki

Vertretung für Herrn Hermann Ihnen

Herr Volker Rudolph

**von der Verwaltung**

Herr Heiko Denekas

Frau Manuela Ideus

Frau Katja Lorenz

Protokollführung

Protokoll über die Sitzung des Finanz-, Personal-, Rechnungsprüfungs-, Feuerwehr- und  
Beteiligungsausschusses vom 14.09.2023

**Entschuldigt fehlen:**

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Harald Bathmann  
Frau Antje Harms  
Herr Hermann Ihnen

**Beratende Mitglieder**

Herr Hendrik Siebolds

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Herr Bargmann eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

**TOP 3 Genehmigung des Protokolls (öffentlicher Teil) vom 28.08.2023**

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 28.08.2023 liegt noch nicht vor.

**TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**

Herr Ott erfragt, ob der TOP 8 zurückgestellt werden könne. Für ihn erschließe es sich nicht, warum der Antragsteller nicht bauen könne. Die Beweggründe dafür seien nicht ausführlich dargelegt.

Herr Bargmann erwidert, dass nach Aussage des Antragstellers noch in diesem Oktober mit der Fertigstellung zu rechnen sei.

Frau Altmann äußert sich, dass sie einen Widerspruch zu der Verlängerung der Bebauungs- und Inbetriebnahmefrist und der Zusage im Oktober zur Fertigstellung des Gewerbestandstückes sehe. Für sie passe es nicht zusammen.

Herr Bargmann macht den Vorschlag, den Tagesordnungspunkt auf der Tagesordnung zu belassen und abschließend darüber zu beraten.

Sodann wird die Tagesordnung einstimmig festgestellt.

**TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Seitens der anwesenden Einwohner werden keine Fragen gestellt.

**TOP 6 Kenntnisgaben der Verwaltung**

Seitens der Verwaltung werden keine Kenntnisgaben vorgebracht.

**TOP 7 2. Satzung zur Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aurich  
Vorlage: 23/130**

Empfehlungsbeschluss:

Der Rat der Stadt Aurich beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Aurich vom 20.12.2016.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 8** **Antrag auf Verlängerung einer Bebauungs- und Inbetriebnahmefrist für ein Gewerbegrundstück**  
**Vorlage: 23/124**

Frau Lorenz schlägt vor, dass die Verwaltung bis zur nächsten Sitzung den Sachstand beim Antragsteller abfragt. Sollte diese Auskunft dem Ausschuss nicht zufriedenstellen, könne eine eventuelle Ablehnung des Antrages im Verwaltungsausschuss erfolgen.

Herr Bargmann lobt den Vorschlag zur Güte und lässt abschließend mit diesem Einwand über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Empfehlungsbeschluss:

1. Dem Antrag auf Verlängerung der Bebauungs- und Inbetriebnahmefrist vom 20. Juni 2023 – Anlage 3; nicht öffentlich – um ein Jahr, mithin bis zum 23. Juni 2024, das Gewerbegrundstück im Gewerbegebiet Schirum III B, Flurstück 9/7 der Flur 4 der Gemarkung Schirum – Anlage 1; rot umrandet dargestellt - betreffend, wird zugestimmt.
2. Grundstückseigentümer/-in bzw. Antragsteller/-in: siehe Angaben in Anlage 2 (nicht öffentlich).
3. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

**TOP 9** **Antrag auf Zustimmung zum Verkauf einer Gewerbefläche im Gewerbegebiet Schirum III A an einen Drittkäufer**  
**Vorlage: 23/125**

Herr Bargmann erklärt, dass diese Beschlussvorlage bereits im VA vorgestellt wurde und weist daraufhin, dass der Unterpunkt Nr. 4 nicht verständlich sei und bittet die Verwaltung um Aufklärung.

Frau Lorenz erläutert, dass die beantragte Vorgehensweise bezüglich der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze nicht mit dem Umstand korrespondiere, dass noch kein Baubeginn erfolgt.

Herr Bargmann schlägt vor, den Unterpunkt Nr. 4 dahingehend abzuändern, dass der letzte Teilsatz wie folgt lautet: „... den nachzuweisenden sozialversicherungspflichtigen Vollzeitarbeitnehmern zugerechnet werden können, wird **nicht** zugestimmt.“ Zudem wird der Unterpunkt um folgende Passage ergänzt: „Der Stichtag für die zu schaffenden Arbeitsplätze gilt ab Beurkundungsdatum des Kaufvertrages.“

Abschließend bittet Herr Bargmann zur Abstimmung der geänderten Beschlussfassung.

Protokoll über die Sitzung des Finanz-, Personal-, Rechnungsprüfungs-, Feuerwehr- und Beteiligungsausschusses vom 14.09.2023

Beschlussvorschlag:

1. Der Veräußerung des Gewerbegrundstücks im Gewerbegebiet Schirum III A , Flurstück 19/5 der Flur 4 der Gemarkung Schirum zur Größe von 2.257 m<sup>2</sup> - Anlage 1; rot umrandet dargestellt - an einen Drittkäufer, wird zugestimmt.
2. Der Zweckänderung dahingehend, dass der künftige Eigentümer sich verpflichtet, das Gewerbegrundstück, Flurstück 19/5 der Flur 4 der Gemarkung Schirum, zur Erweiterung des von ihm im Gewerbegebiet Schirum III A bereits betriebenen Dienstleistungsunternehmens zu nutzen, wird zugestimmt.
3. Dem Antrag auf Verlängerung der Bebauungs- und Inbetriebnahmefrist vom 26. Juni 2023 – Anlage 2; nicht öffentlich – um zwei Jahre ab Beurkundung des zwischen dem Grundstückseigentümer und dem Antragsteller noch abschließenden Kaufvertrages, das Gewerbegrundstück im Gewerbegebiet Schirum III A, Flurstück 19/5 der Flur 4 der Gemarkung Schirum betreffend, wird zugestimmt.
4. Dem Antrag, dass abweichend von der üblichen Vorgehensweise in diesem Fall vertraglich vereinbart werden soll, dass alle sozialversicherungspflichtigen Vollzeit-Arbeitnehmer, die der Antragsteller seit dem 01. August 2022 für den zweckmäßig angesiedelten Gewerbebetrieb eingestellt hat, den nachzuweisenden sozialversicherungspflichtigen Vollzeitarbeitnehmern zugerechnet werden können, wird zugestimmt.
5. Grundstückseigentümer sowie Antragsteller bzw. Grundstückskäufer: siehe Angaben in Anlage 3 (nicht öffentlich).
6. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Empfehlungsbeschluss (Änderungen/Ergänzungen in Fettdruck):

1. Der Veräußerung des Gewerbegrundstücks im Gewerbegebiet Schirum III A , Flurstück 19/5 der Flur 4 der Gemarkung Schirum zur Größe von 2.257 m<sup>2</sup> - Anlage 1; rot umrandet dargestellt - an einen Drittkäufer, wird zugestimmt.
2. Der Zweckänderung dahingehend, dass der künftige Eigentümer sich verpflichtet, das Gewerbegrundstück, Flurstück 19/5 der Flur 4 der Gemarkung Schirum, zur Erweiterung des von ihm im Gewerbegebiet Schirum III A bereits betriebenen Dienstleistungsunternehmens zu nutzen, wird zugestimmt.
3. Dem Antrag auf Verlängerung der Bebauungs- und Inbetriebnahmefrist vom 26. Juni 2023 – Anlage 2; nicht öffentlich – um zwei Jahre ab Beurkundung des zwischen dem Grundstückseigentümer und dem Antragsteller noch abschließenden Kaufvertrages, das Gewerbegrundstück im Gewerbegebiet Schirum III A, Flurstück 19/5 der Flur 4 der Gemarkung Schirum betreffend, wird zugestimmt.
4. Dem Antrag, dass abweichend von der üblichen Vorgehensweise in diesem Fall vertraglich vereinbart werden soll, dass alle sozialversicherungspflichtigen Vollzeit-Arbeitnehmer, die der Antragsteller seit dem 01. August 2022 für den zweckmäßig angesiedelten Gewerbebetrieb eingestellt hat, den nachzuweisenden sozialversicherungspflichtigen Vollzeitarbeitnehmern zugerechnet werden können, wird **nicht** zugestimmt. **Der Stichtag für die zu schaffenden Arbeitsplätze gilt ab Beurkundungsdatum des Kaufvertrages.**

Protokoll über die Sitzung des Finanz-, Personal-, Rechnungsprüfungs-, Feuerwehr- und Beteiligungsausschusses vom 14.09.2023

5. Grundstückseigentümer sowie Antragsteller bzw. Grundstückskäufer: siehe Angaben in Anlage 3 (nicht öffentlich).
6. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

**TOP 10 Verkauf einer Gewerbefläche im Industrie- und Gewerbegebiet Nord**  
**Vorlage: 23/143**

Empfehlungsbeschluss:

1. Die Stadt Aurich veräußert die in dem anliegenden Lageplan rot umrandet dargestellte, innerhalb des Industrie- und Gewerbegebietes Nord belegene Gewerbefläche zur Größe von ca. 2.108 m<sup>2</sup>, Flurstück 104/9 der Flur 1 der Gemarkung Sandhorst.
2. Käufer/in: siehe Angaben in Anlage 2 (nicht öffentlich).
3. Der Kaufpreis beträgt 15,00 €/m<sup>2</sup>, mithin für die gesamte Grundstücksgröße 31.620,00 Euro.
4. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen

**TOP 11 Anfragen an die Verwaltung**

Es liegen keine Anfragen an die Verwaltung vor.

**TOP 12 Einwohnerfragestunde**

Ein Einwohner erkundigt sich danach, warum die Stadtwerke Aurich weiterhin bestehen bleiben, obwohl eine Abwicklung erfolgt sei und erfragt, ob weiterhin Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder im Aufsichtsrat gewährt würden.

Herr Bargmann erklärt, dass die Stadtwerke Aurich nicht abgewickelt worden seien und sich zu 100% in Besitz der Stadt Aurich befänden. Die Holding sei lediglich abgewickelt worden. Da derzeit keinerlei Geschäftshandlungen stattfänden, fallen somit auch keine Aufwandsentschädigungen an.

**TOP 13 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Herr Bargmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.13 Uhr.